

Utimaco/genoa

Sichere Telearbeit für VS-NfD-Umgebungen

[23.10.2024] Utimaco und genua haben die genusecure-Suite entwickelt, um den Anforderungen an sicheres mobiles Arbeiten in VS-NfD-Umgebungen gerecht zu werden. Die Lösung kombiniert Festplattenverschlüsselung und VPN-Technologie, zugelassen vom BSI, um Behörden und Unternehmen datenschutzkonforme Telearbeitsplätze zu bieten.

[Utimaco](#), ein globaler Anbieter von Cybersecurity-Lösungen, und [genua](#), ein Tochterunternehmen der Bundesdruckerei-Gruppe, haben gemeinsam die genusecure-Suite entwickelt. Diese Lösung richtet sich laut Utimaco an Organisationen, die im Bereich „Verschlussachen – Nur für den Dienstgebrauch“ (VS-NfD) tätig sind und den hohen Sicherheitsanforderungen des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik ([BSI](#)) entsprechen müssen. Die genusecure-Suite zielt darauf ab, sicheres mobiles Arbeiten und Telearbeit zu ermöglichen.

Kombinierte Sicherheitslösungen

Die genusecure-Suite integriert das genua-VPN (genuconnect) und die Festplattenverschlüsselung von Utimaco. Diese Kombination gewährleistet den Schutz der Daten sowohl während der Übertragung als auch bei der Speicherung auf dem Endgerät. Beide Komponenten sind vom BSI für die Verarbeitung von VS-NfD-Daten sowie die Schutzklassen *NATO RESTRICTED* und *RESTREINT UE/EU RESTRICTED* zugelassen. Die Festplattenverschlüsselung bietet dank ihrer robusten Architektur eine hohe Widerstandsfähigkeit gegenüber Angriffen. Gleichzeitig sei sie nutzerfreundlich und auch für den Einsatz in dezentralen Organisationen geeignet, die verteilte Arbeitsplätze sicher vernetzen möchten.

Einfache Implementierung und Verwaltung

Die genusecure-Suite lässt sich laut Utimaco einfach implementieren und verwalten. Self-Service-Funktionen bieten Unterstützung in der Festplattenverschlüsselung, wodurch der Benutzerservice effizienter gestaltet wird. Die Lösung setzt auf bestehende Sicherheitsinfrastrukturen wie Smartcards und Zertifikate, wodurch Nutzer ihre gewohnte Arbeitsumgebung behalten und gleichzeitig sicher arbeiten können. Die Lösung ist durch ihre kontinuierliche Anpassung an Microsoft Windows mit den aktuellen Betriebssystemen kompatibel. Zudem ist sie skalierbar: Die Anwendung ist für kleine wie große Behörden und Unternehmen geeignet und kann problemlos in Umgebungen mit bis zu 100.000 Arbeitsplätzen eingesetzt werden.

Die Unternehmen Utimaco und genua sind auf der it-sa 2024 vom 22. bis 24. Oktober in Nürnberg vertreten (Halle 9, Stand 9-235) und werden dort zeigen, wie die gemeinsame Lösungsintegration den VS-NfD-konformen Arbeitsplatz ermöglicht.

(sib)

Stichwörter: IT-Sicherheit, BSI, genua, Telearbeit, Utimaco